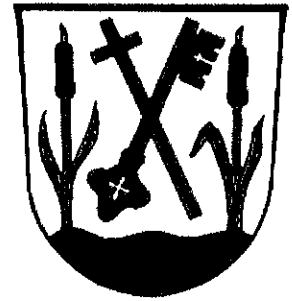


Gemeinde:

Moorenweis

Landkreis Fürstentfeldbruck



Bebauungsplan:

"Moorenweis - Kalkofenstraße"

1. Änderung

Plandatum: 13.09.2005

Geändert am: - / -

Planfertiger: Gemeinde Moorenweis
Ammerseestr. 8
82272 Moorenweis

Die Gemeinde **Moorenweis**

erläßt gem. § 2 Abs. 1 und 4 BauGB, sowie §§ 9, 10 des Baugesetzbuches -BauGB- i.d.F. der Bek. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- i.d.F. der Bek. vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert am 26.07.2004 (GVBl. S. 272), Art. 91 der Bayer. Bauordnung -BayBO- i.d.F. der Bek. vom 04.08.1997 (GVBl. S. 433, ber.1998 S. 270), zuletzt geändert am 26.07.2005 (GVBl. S. 287) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- i.d.F. der Bek. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I. S. 466) diesen Bebauungsplan als

Satzung.

1. Änderung des Bebauungsplans „Moorenweis – Kalkofenstraße“

Textliche Änderung für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Die Festsetzung Pkt. C 1.04 lautet künftig:

„In den Baugebieten Nr. 2 und 3 sind je Gebäude und je Doppelhaushälfte nur max. zwei Wohneinheiten zulässig. Die Mindestgrundstücksgröße beträgt bei Einzelhausbebauung mindestens 600 m², bei Doppelhausbebauung je Doppelhaushälfte mindestens 350 m². Im Baugebiet Nr. 4 sind je Einzelhaus max. 3 Wohneinheiten zulässig und je Doppelhaushälfte sind max. 2 Wohneinheiten zulässig.“

Moorenweis, den 29.05.2006
Gemeinde Moorenweis


Schäffler
1. Bürgermeister



Hinweis: Mit Ausnahme der Änderung der Festsetzung Pkt. C 1.04 bleibt der seit 21.04.2005 rechtsverbindliche Bebauungsplan „Moorenweis – Kalkofenstraße“ weiterhin gültig.

Plandatum: 13.09.2005

Geändert am: - / -

1. Änderung des Bebauungsplans „Moorenweis – Kalkofenstraße“

VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat Moorenweis hat in der Sitzung vom 13.09.2005 beschlossen den Bebauungsplan zu ändern. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 10.02.2006 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).



Moorenweis, den 15.02.2006

.....
Schäffler
1. Bürgermeister

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nrn. 1 und 2 BauGB vom 20.02.2006 bis 20.03.2006 in der Gemeindeverwaltung Moorenweis, Ammerseestr. 8, Zimmer E 03, 82272 Moorenweis, öffentlich ausgelegt. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 10.02.2006 gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB am Verfahren beteiligt.



Moorenweis, den 21.03.2006

.....
Schäffler
1. Bürgermeister

3. Die Gemeinde Moorenweis hat mit Beschluß des Gemeinderats vom 05.04.2006 die 1. Änderung des Bebauungsplans „Moorenweis – Kalkofenstraße“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.



Moorenweis, den 07.04.2006

.....
Schäffler
1. Bürgermeister

5. Der Beschluß der Gemeinde Moorenweis über die 1. Änderung des Bebauungsplans „Moorenweis – Kalkofenstraße“ ist am 31.05.2006 ortsüblich bekanntgemacht worden (§ 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die 1. Änderung des Bebauungsplans „Moorenweis – Kalkofenstraße“ ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten.

Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Der Änderungsbebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde Moorenweis während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Moorenweis, den 01.06.2006

.....
Schäffler
1. Bürgermeister